

XXII. SYMPOSIUM ZUR ÖKONOMISCHEN ANALYSE DER UNTERNEHMUNG

14.-15. SEPTEMBER 2023

UNIVERSITÄT PADERBORN

KERNTHEMA: "RESILIENZ"

organisiert von der

GERMAN ECONOMIC ASSOCIATION OF BUSINESS ADMINISTRATION, GEABA, e.V.

Call for Papers

Das SYMPOSIUM ZUR ÖKONOMISCHEN ANALYSE DER UNTERNEHMUNG ist ein Forum, das die Weiterentwicklung und interdisziplinäre Anwendung des ökonomischen Ansatzes auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen fördert. Ziel der Veranstaltung ist es, die Instrumente und Methoden der Informationsökonomie, Spieltheorie, Empirischen Wirtschaftsforschung, Experimentellen Ökonomie, Neuen Institutionenökonomie oder Ökonomischen Psychologie für eine differenzierte ökonomische Analyse betriebswirtschaftlicher Probleme fruchtbar zu machen.

Die GERMAN ECONOMIC ASSOCIATION OF BUSINESS ADMINISTRATION e.V. unterstützt dieses Ziel und organisiert das Symposium im Jahr 2023 in Kooperation mit Prof. Dr. Michael Ebert von der Universität Paderborn. Für den offenen Tagungsteil sind Forscher aus den Bereichen der Volks- und Betriebswirtschaftslehre herzlich eingeladen, ihre Arbeiten in diesem Themengebiet zu präsentieren. Gegenstand der Forschung können dabei Themen aus verschiedenen Bereichen wie bspw. Finanzierung, Rechnungswesen, Unternehmenspolitik, innerbetriebliche bzw. zwischenbetriebliche Organisation, Personal, Marketing oder strategisches Management sein. Methodisch sind theoretische, empirische sowie experimentelle Forschungsarbeiten willkommen.

Teilnehmer, die ihre Arbeiten vorstellen möchten, senden bitte eine (vorläufige) Version bis zum **31. Mai 2023** an

GERMAN ECONOMIC ASSOCIATION OF BUSINESS ADMINISTRATION
z. Hd. Prof. Dr. Anna Rohlfing-Bastian
Goethe-Universität Frankfurt
Professur für Rechnungswesen, insb. Management Accounting
Theodor-W.-Adorno-Platz 4, 60629 Frankfurt
E-Mail: geaba@its.uni-frankfurt.de

Eingereichte Arbeiten werden vom Wissenschaftlichen Beirat begutachtet und ausgewählt. Angenommene Arbeiten werden in ihrer endgültigen Version bis zum 1. September 2023 an die Korreferenten verschickt. Referenten, die als Doktoranden auf keine anderweitige Finanzierung zurückgreifen können, werden auf Antrag von den Tagungsgebühren befreit. Weitere Informationen sind unter <http://www.geaba.de> verfügbar.